

SGHL / SSHL - Flyer

Liebe Kolleginnen und Kollegen

Viele von Ihnen konnten am vergangenen 15. März an der erfolgreich verlaufenen Vortragsveranstaltung "Die Hydrologie der Schweiz vor neuen Herausforderungen" in Bern teilnehmen. Das Echo – auch in der Presse – auf die Vorträge der vier eingeladenen Referenten war gross. Die Kommentare fielen zum Teil widersprüchlich aus, was uns zeigt, dass eben nicht alle mit denselben Erwartungen und Voraussetzungen einen Vortrag verfolgen. Anschliessend an die Veranstaltung haben rund 20 Fachpersonen an einem 1-tägigen Workshop die Thematik "Zukunft der Hydrologie in der Schweiz" weiter diskutiert. Trotz der knappen Zeit konnten wir reichhaltiges und vielfältiges Material sammeln, um einen Überblick zu gewinnen, welches die anstehenden Probleme in der Hydrologie künftig sein werden, wo die Stärken und die Schwächen heute liegen und in welche Richtung die Forschung auf dem Gebiet der Hydrologie in der Schweiz in der nächsten Zukunft gehen könnte. Die Arbeitsgruppe "Zukunft Hydrologie" ist nun daran, die wichtigsten Ergebnisse zusammenzustellen und für eine Broschüre allgemeinverständlich zu formulieren. Am Jahreskongress der SANW in Yverdon (unser Programm siehe letzte Seite) werden wir die Resultate im Rahmen der SGHL vorstellen und diskutieren und auch die Medien informieren. Anschliessend wollen wir die massgebenden wissenschaftspolitischen Personen und Gremien direkt informieren.

Ihr Präsident SGHL

Bruno Schädler

Herausgeber und Redaktion: Schweizerische Gesellschaft für Hydrologie und Limnologie (SGHL), <http://www.sghl.ch>
 Bruno Schädler, Präsident, Bundesamt für Wasser und Geologie, 3003 Bern-Ittigen. E-mail: bruno.schaedler@buwal.admin.ch

Die SGHL ist eine Fachgesellschaft von



Schweizerische Akademie der Naturwissenschaften SANW
 Académie suisse des sciences naturelles ASSN
 Accademia svizzera di scienze naturali ASSN
 Academia svizra da ciencias naturais ASSN
 Swiss Academy of Sciences SAS

Jahresbericht SGHL 2000

Tagungen / Exkursionen / Kurse

Das Jahr 2000 war mit 7 Veranstaltungen wieder reich befrachtet:

Die erste Veranstaltung zum Thema "Hochwasser 1999" wurde zusammen mit ProClim und CENAT organisiert und war mit über 200 Teilnehmenden ein dem aktuellen Thema entsprechender grosser Erfolg.

Voll ausgebucht war der Workshop "Extremwertanalyse in Hydrologie und Limnologie", welcher der Weiterbildung an konkreten Datenreihen mit Unterstützung von Fachkräften aus dem Gebiet der Statistik gewidmet war.

Ein gemeinsam mit der EAWAG organisiertes Symposium in Zürich mit Exkursion ins Bleniotal zum Thema "Ökostrom" war mit nur 45 Teilnehmenden (18 an der Exkursion) enttäuschend schwach besucht. Umso strahlender waren dafür die Wetterverhältnisse auf der Exkursion im Bleniotal.

Der 180. Jahreskongress der SANW wurde als Plattform für eine "Open-Session", für die Verleihung des Hydrobiologie-Limnologie-Preises und für die Durchführung der 14. Mitgliederversammlung der SGHL genutzt.

Publikationen

Die internationale Fachzeitschrift "Aquatic Sciences" (Vol. 62) wurde in Zusammenarbeit mit dem Birkhäuser Verlag und mit Unterstützung der EAWAG (Redaktionskommission) und der SANW herausgegeben.

Wie jedes Jahr wurde die Hydrologische Bibliographie der Schweiz zusammengestellt und als Sonderdruck der "Bibliographia scientiae naturalis Helvetica", Vol. 75, 1999 herausgegeben.

Internationale Aktivitäten

Mitarbeit im Rahmen der Internationalen Kommission zur Hydrologie des Rheins (KHR).

Öffentlichkeitsarbeit

Die Gesellschaft unterhält ihre eigene Homepage unter <http://www.sghl.ch>, hauptsächlich zur Information ihrer Mitglieder.

Wissenschaftspolitik

Das Projekt "Forschungs-Früherkennung: Zukunft der Hydrologie in der Schweiz" wurde lanciert. Gemeinsam mit der Hydrologischen Kommission wurden die Vorarbeiten zur Durchführung einer entsprechenden öffentlichen Veranstaltung mit anschliessendem Experten-Workshop durchgeführt.

Ziele sind:

- Identifizierung von hydrologisch relevanten Fragestellungen in der Zukunft, um basierend auf deren Beantwortung nachhaltige Problemlösungsstrategien für die Zukunft erarbeiten zu können.
- Identifizierung der entsprechenden Auswirkungen auf die Lehre und die institutionelle Forschung in der Schweiz, sowie Erarbeitung von Lösungsvorschlägen.
- Darstellung der Ergebnisse in einem Bericht (der SGHL und SANW) zur Öffentlichkeitsarbeit, als Argumentationspapier und Referenz zur Begründung von Forschungsgesuchen und in der öffentlichen Diskussion.

Nachwuchsförderung

Die Nachwuchsförderung geschieht auf drei verschiedenen Ebenen: Erstens wird jungen Forschenden im Rahmen der SGHL-Open-Sessions die Gelegenheit für die Präsentation ihrer Diplom- und Doktorarbeiten gegeben. Zweitens werden mit dem Hydrobiologie-Limnologiepreis hervorragende Arbeiten auf diesem Gebiet mit einem interessanten Geldbetrag ausgezeichnet. Und drittens können Exkursionen und Symposien als Weiterbildungsanlässe zu einem reduzierten Preis besucht werden.

Administrative Tätigkeit

Die Geschäfte der SGHL wurden in zwei Vorstandssitzungen, zahlreichen Sitzungen der Redaktionskommissionen und von Arbeitsgruppen sowie in der ordentlichen Mitgliederversammlung vom 13.10.2000 in Winterthur behandelt.

Kurzinformationen der SANW

Ab 2001 neuer Präsident und neuer Ausschuss bei der SANW - Die Chargen sind verteilt

Ab 2001 wird die SANW von einem Zürcher Ausschuss geleitet. Nun hat der Zürcher Ausschuss die Chargen und Verantwortlichkeiten den einzelnen Mitglieder zugeteilt:

Prof. Dr. Peter Baccini, Professur für Stoffhaushalt und Entsorgungstechnik am Departement Bau und Umwelt der ETH Zürich. Präsident - Führung und Koordination (Zentralvorstand, Senat, Generalsekretariat, Fachgesellschaften, kantonale und regionale Gesellschaften, Kommissionen)

Prof. em. Dr. Hans Sticher, Institut für terrestrische Ökologie der ETH Zürich. Stellvertretender Präsident - Wissenschaftliche Kooperationen national und international, Internationale Kontakte (Landeskomitees)

PD Dr. Gertrude Hirsch, Abt. für Umweltnaturwissenschaften der ETH Zürich. Quästorin, Vizepräsidentin - SANW und Gesellschaft (Öffentlichkeitsarbeit)

Prof. Dr. Ursula Keller, Institut für Quantenelektronik der ETH Zürich. Vizepräsidentin - Nachwuchsförderung

Prof. Dr. Beat Keller, Institut für Pflanzenbiologie der Universität Zürich. Vizepräsident - Foren (interdisziplinäre Arbeitsgruppen)

Halbzeit der Pilotphase für das Forum Biodiversität Schweiz - Zwischenstand publiziert

Die Konzentration auf die Hauptaufgaben wie den wissenschaftlichen Informationsaustausch und die interdisziplinäre Zusammenarbeit, die Vermittlung von Erkenntnissen der Forschung für Öffentlichkeit, Politik und Verwaltung und den Informationsaustausch und die Zusammenarbeit mit der Praxis haben sich bewährt. Dies die Aussagen von Bernhard Schmid, Professor am Institut für Umweltwissenschaften der Universität Zürich und Präsident des Forum Biodiversität Schweiz zu den Aktivitäten und Projekte des Forums anlässlich seiner Präsentation des Zwischenberichts an der Novembersitzung des Zentralvorstands.

Der Zentralvorstand der SANW hat das Forum im März 1999 ins Leben gerufen. Der vorliegende Bericht wurde zur Halbzeit der dreijährigen Pilotphase erstellt und kann beim Forum Biodiversität Schweiz bezogen werden (siehe www.biodiversity.ch).

Geschlechtsspezifische Wahrnehmung der Gentechnologie - Neu Publikation des Forum Genforschung

Unter dem Titel **Der, die, das... Gentechnik?** hat das Forum Genforschung der Schweizerischen Akademie der Naturwissenschaften (SANW) die Kurzfassung einer Studie publiziert, welche der unterschiedlichen Wahrnehmung der Gentechnik durch Frauen und Männer auf den Grund ging.

Die 24-seitige Publikation der Autorin Lucienne Rey kann gratis bezogen werden bei der SANW, Bärenplatz 2, 3011 Bern, Tel: 031 312 33 75, sanw@sanw.unibe.ch

Nähere Informationen: <http://www.sanw.ch/root/presse/pk00/301100.d.html>

Adressänderungen Adressänderungen Adressänderungen Adressänderungen

Bitte teilen Sie Ihre Adressänderungen unbedingt unserem Quästor an untenstehende Adresse mit, sonst können wir Ihnen den Flyer nicht mehr zustellen!

Paul Meylan
La Rochelle
1148 L'Isle
E-Mail: paul.meylan@aic-ingenieurs.ch

Third International Conference on Water Resources and Environment Research (ICWRER)

Water Quantity & Quality Aspects in Modelling and Management of Ecosystems

22 - 26 July 2002 in Dresden, Germany

CONFERENCE TOPICS

I Modelling water resources phenomena

- Physically based watershed modelling
- Interacting surface-subsurface flow systems
- Water transfer in the unsaturated zone on a catchment scale
- Atmospheric processes & ecosystems

II Water Resources Management

- Regional water resources management and sustainability
- integrated water resources and environmental management
- Decision Support Systems in Integrated River Basin Management
- Risk and Reliability Assessments of complex Water Management Systems
- Management and Recovery of Endangered and Degraded Areas

III Matter and particle transport in surface and subsurface flow

- Matter and particle transport in rivers and lakes
- Fate of contaminants and nutrients in the unsaturated zone
- Transport processes in the waste- water system
- Soil & water remediation
- Natural attenuation processes

IV Ecosystem modelling

- Integrated transdisciplinary modelling of ecosystems
- Lakustrine & wetlands ecosystems
- ecological modelling, , ecological engineering
- Diffuse and urban impacts on aquatic ecosystems
- Environmental risk and sustainable development issues

FURTHER INFORMATION ICWRER 2002

Continuously updated information on the conference, details on the conference location, accommodation, dinner, exhibition facilities etc. and further instructions concerning the submission of the condensed paper will be provided after October, 1st on our homepage:

<http://www.tu-dresden.de/fghihm/hydrologie.html>

Email: cs30@rcs.urz.tu-dresden.de

TIME SCHEDULE:

Deadline extended Abstracts	15. 06. 01
Notification of acceptance Abstracts	01. 10. 01
Deadline condensed paper	01. 04. 02
Notification of acceptance condensed paper	01. 06. 02

Mitteilungen der IAHS

Verbilligung der „Red Books“

- The cost of IAHS Red Books published before 1990, i.e. all volumes up to and including Publication no. 188, has been reduced to a flat rate of 9.00 GB pounds. Details of all these, and more recent IAHS Red Books, are available in the 2001 IAHS Catalogue of Publications or at the IAHS web site: www.cig.ensmp.fr/~iahs.
- Red Books can be ordered
 - by e-mailing: jilly@iahs.demon.co.uk or
 - from: Mrs Jill Gash, IAHS Press, Centre for Ecology and Hydrology, Wallingford, Oxfordshire OX10 8BB, UK
- The easiest way to pay is by Visa, MasterCard or Eurocard. Please indicate the credit card type, number, expiry date, and the name and address of the card holder. Please note that no discounts - such as those usually available to IAHS-members - are applicable to the price of 9.00 GB pounds, which is our current minimum charge per publication and covers administration and postage costs.

IAHS-Assembly in Maastricht, 18.-27. Juli

The Scientific Assembly will be held at Maastricht from 18 to 27 July 2001. You will find all information about the Maastricht Assembly, including the provisional programme and timetable and communication abstracts on the IAHS Web Site: <http://www.cig.ensmp.fr/~iahs>. There is also a link to the site of the Local Organizing Committee for registration.

PD Dr. Rolf Weingartner
IAHS National Representative of Switzerland

Kürzlich erschienen bei der SGHL:

Hydrologische Bibliographie der Schweiz für das Jahr 1999

Herausgegeben von der SGHL und der Hydrologischen Kommission der SANW

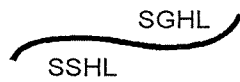
Format A5, 36 Seiten

Diese Broschüre ist ein Sonderdruck des Kapitels "Hydrologie" im alljährlich erscheinenden Band der "Bibliographia scientiae naturalis Helvetica". Sie enthält die Titel und die weiteren bibliographischen Angaben der im Berichtsjahr erschienenen, schweizerischen hydrologischen Literatur und gibt dadurch auf kleinem Raum eine umfassende Uebersicht über die aktuellen Arbeiten. Die Bibliographie ist gegliedert in die Abschnitte :

- A. Allgemeines
- B. Hydrometeorologie
- C. Wasserläufe
- D. Seen
- E. Unterirdisches Wasser. Quellen
- F. Wasserhaushalt
- G. Schnee und Eis

Die Broschüre kann kostenlos bezogen werden bei:

Dr. Ueli Moser
Institut für Klimaforschung ETH
Winterthurerstrasse 190
8057 Zürich
E-Mail: moser@geo.umnw.ethz.ch



Schweizerische Gesellschaft für Hydrologie und Limnologie
Société suisse d'hydrologie et de limnologie
Società svizzera di idrologia e limnologia
Societad svizra d'idrologia e da limnologia

181^E Congrès annuel de l'ASSN à Yverdon: Lacs – océans des continents
181. Jahreskongress der SANW in Yverdon: "Seen – Ozeane der Kontinente"

Manifestations de la Société suisse d'hydrologie et de limnologie SSSL
Veranstaltungen der Schweizerischen Gesellschaft für Hydrologie und Limnologie SGHL

Jeudi 18 octobre 2001
Donnerstag, 18. Oktober 2001

Ort: Ingenieurschule des Kantons Waadt, Yverdon
Lieu: Ecole d'ingénieurs du Canton de Vaud (EIVD), Yverdon

- 09.00 15. Mitgliederversammlung der SGHL
15^{ème} assemblée générale de la SSSL
- 10.00 Vorstellung der Ergebnisse des SGHL-Projektes:
"Forschungs-Früherkennung: Die Hydrologie der Schweiz vor neuen Herausforderungen"
Présentation des résultats du SSSL-projet "Hydrologie suisse face à de nouveaux défis"
- 11.00 Verleihung des Hydrobiologie-Limnologiepreises mit Vortrag der Preisträger/innen
anschliessend Apéro
Prix Hydrobiologie-Limnologie avec apéritif

1330 - Symposium "Gestion du Lac de Neuchâtel - Aspects hydrologiques et écologiques"

- Gestion du niveau des lacs jurassiens, M. Python, OFEG
Impacts sur l'hydrologie de la plaine de l'Orbe, M. Jaton, SESA VD
Impacts sur les biocénoses de la Rive Sud, Mme Strehler Perrin, GEG
Erosion de la Rive Sud, M. Neet, SFFN VD
Gestion piscicole, M. Fiechter, Service de la faune NE
Conservation des sites archéologiques, M. Corboud, Uni GE
Discussion et clôture

weitere Informationen:

Organisationskomitee des Jahreskongresses SANW: <http://www-sst.unil.ch/assn>
Schweizerische Gesellschaft für Hydrologie und Limnologie: <http://www.sghl.ch>
Präsident SGHL: bruno.schaedler@buwal.admin.ch

Anmeldung ab Ende Juli mit Anmeldekarte aus dem Hauptprogramm SANW
Keine Tagungsgebühr

Die SGHL ist eine Fachgesellschaft von



Schweizerische Akademie der Naturwissenschaften SANW
Académie suisse des sciences naturelles ASSN
Accademia svizzera di scienze naturali ASSN
Accademia svizra da ciencias naturalas ASSN
Swiss Academy of Sciences SAS